

# Ökonomische Aspekte der elektronischen Gesundheitskarte

## Ökonomische Aspekte der elektronischen Gesundheitskarte

Petra Schlieske, Jürgen Wasem; Universität Duisburg-Essen

Vor elf Jahren wurde der Krankenschein durch die Krankenversichertenkarte ersetzt. Mit dem Gesundheitsmodernisierungsgesetz (GMG) hat der Gesetzgeber die Erweiterung der Krankenversichertenkarte zur elektronischen Gesundheitskarte (eGK) beschlossen. Zu den Pflichtanwendungen für alle Beteiligten gehören die Prüfung und Aktualisierung der Versichertenstammdaten, die Nutzung des elektronischen Rezepts (eRezept) sowie die Verwendung als europäische Krankenversichertenkarte. Die freiwilligen Anwendungen umfassen Daten für die Patientennotfallversorgung, den elektronischen Arztbrief (eArztbrief), Daten zur Arzneimitteltherapiesicherheit, die Patientenquittung gem. § 305 SGB V, vom Patienten selbst zur Verfügung gestellte Daten und eine elektronische Patientenakte. Die verpflichtenden und freiwilligen Anwendungen der eGK werden sukzessive umgesetzt. Anfang 2006 kann mit der Erprobung in den Modellregionen gerechnet werden. Ein abschließendes Ziel ist die Umsetzung der elektronischen Patientenakte, wodurch die vollständige Abbildung der Gesundheitshistorie des Patienten möglich gemacht werden soll.

Eine Entscheidungsgrundlage für den Gesetzgeber war die 1997 veröffentlichte, rein qualitative Studie „Telematik im Gesundheitswesen, Perspektiven der Telemedizin in Deutschland“ von Roland Berger & Partner GmbH. Erste ökonomische Betrachtungen zeigte die 1999 verfasste Diplomarbeit von Falk Schubert. Im Jahre 2001 erfolgte eine erste Nutzen-Kosten-Analyse durch die Debold & Lux GmbH. 2004 folgte eine Nutzen-Kosten-Analyse...

### Dokumentinformationen zum Volltext-Download

Titel:

Ökonomische Aspekte der elektronischen Gesundheitskarte Artikel ist erschienen in:  
Telemedizinführer Deutschland, Ausgabe 2006

Autor: Dipl.-Kauffrau Petra Schlieske

Prof. Dr. Jürgen Wasem

Universität Duisburg-Essen

Lehrstuhl für

Medizin-Management

FB 5 / Campus Essen

Schützenbahn 70

SE 402

45127 Essen

Tel.: 02 01/ 1 83- 41 64

Fax: 02 01/ 1 83- 40 73

petraschlieske@gmx.de

Seitenzahl:

5

Sonstiges: 6 Abb.

Dateityp/ -größe:

PDF / 2115 kB

Click&Buy-

Preis in Euro: 0,30

### Rechtlicher Hinweis:

Ein Herunterladen des Dokuments ist ausschließlich zum persönlichen Gebrauch erlaubt. Jede Art der Weiterverbreitung oder Weiterverarbeitung ist untersagt.

Hier gehts zum Click&Buy-Download... Allgemeine Infos zu Click&Buy finden Sie hier...